



## Beste Kritiken für die Bläserseminare in Beilngries

Die Jagdhornbläser wurden erneut herzlich zu ihrem jährlichen Fortbildungsseminar in der Akademie Bayerischer Genossenschaften in Beilngries-Leising empfangen. Das Seminar stand ganz im Zeichen des Landesbläserwettbewerbs in Kulmbach. Jürgen Weißmann, das für das Bläserwesen zuständige BJV-Präsidiumsmitglied, begrüßte die rund 140 Teilnehmer des B-Horn-Seminars. Musikalisch starteten sie mit einigen bekannten Stücken und dem neu komponierten „Tänzchen der Jägerin“ in ein lehrreiches und interessantes Wochenende. Neben den Teammitgliedern Ulli Wehner, Johann Vogt und Karl-Gerd Heumann leiteten Ilona Rothballer, Karl-Otto Steiniger, Martin Geyer, Ute Maillinger, Thomas Zirkelbach und Wolfgang Hochrein souverän und hoch motiviert die verschiedenen Gruppen und Schwer-



Die Teilnehmer am B-Horn-Seminar konnten nach Wahl Schwerpunkte für die eigene Fortbildung setzen, zum Beispiel „B-Parforce“ oder „Wettbewerbsvorbereitung“.

punktseminare. Am ersten Abend konnte man den Schwerpunkt „B-Parforce“ bei Ulli Wehner belegen. Am Samstagnachmittag stellten die Hornbauer Dotzauer aus Karlstadt und Syhre aus Leipzig Jagdhörner aus und standen für Fragen zur Verfügung. Daneben konnte Notenmaterial der Verleger Pöschl aus Österreich, Dr. Michael Welsch aus Erding und Uli Köbl aus München eingesehen werden. Abends gab es Schwerpunkte „Wettbewerbsvorbereitung“ getrennt für Jagdhornbläser und Gruppenleiter. Sehr gut

angenommen wurde das Angebot, im Einzelunterricht Tipps und Verbesserungsvorschläge von Ulli Wehner und von Johann Vogt zu bekommen.

Mit einem gemeinsamen Abschlussmusizieren im Innenhof endete das Seminar. Wenige Tage später fand an gleichem Ort das Es-Horn-Seminar mit 92 Teilnehmern statt. Neben den bewährten Gruppenleitern Ulli Wehner, Ute Maillinger, Ilona Rothballer, Jürgen Schicker, Hubert Bäuml und Martin Geyer konnte die Gruppe sich wieder über zwei

„Neuzugänge“ freuen: Prof. Peter Damm aus Dresden und Eckehard Magdeburg von der Hornengesellschaft Bayern. Der BJV unterstützt ausdrücklich den Austausch mit anderen Organisationen der Jagdmusik.

BJV-Präsident Prof. Dr. Jürgen Vocke zeigte sich bei einem Besuch erfreut von der hohen Qualität, die die Arbeit in den Bläserseminaren erreicht hat. Die Palette reicht vom Unterricht für Anfänger bis hin zur Orchesterarbeit. Schwerpunktthemen bieten Möglichkeiten für individuelle Fortbildung. Vocke dankte den Bläsern für ihr Engagement in der Weiterbildung, um den hohen Standard nach außen zu tragen.

Rückmeldungen über Fragebögen ergaben, dass 95 Prozent der Teilnehmer des Es-Horn- und 98 Prozent der Teilnehmer des B-Horn-Seminars dieses wieder besuchen würden. Sie bescheinigten gute bis sehr gute Arbeit in den einzelnen Gruppen.

AW/H. Weißmann

Die Teilnehmer des B-Horn-Seminars beim gemeinschaftlichen Abschlusskonzert im Hof der Akademie. 140 Bläser und Bläserinnen bildeten sich hier fort, wenige Tage später folgten nochmal über 90 Es-Horn-Bläser.



## Termin

### Landesbläserwettbewerb des BJV

**20. Juni**, Kulmbach. Programm: 19. Juni, 19 Uhr, Kirche St. Petri, Hubertusgottesdienst. 20. Juni, 9 Uhr, Wettbewerbsbeginn. Ca. 16 Uhr gemeinsames Abschlusskonzert auf dem Marktplatz, ca. 17 Uhr Abschlussveranstaltung mit Preisverleihung, Dr. Stammberger-Halle. JJV Kulmbach

### Tagesseminar für B-Parforcehorn-Bläser

**September**, Dinkelsbühl, auf vielfachen Wunsch der bayerischen Jagdhornbläser.

Leitung: Ulli Wehner. Informationen unter Tel.: 09835/96888 oder im Internet unter: [www.team-jagdhornblaeser.de](http://www.team-jagdhornblaeser.de)

H. Weißmann